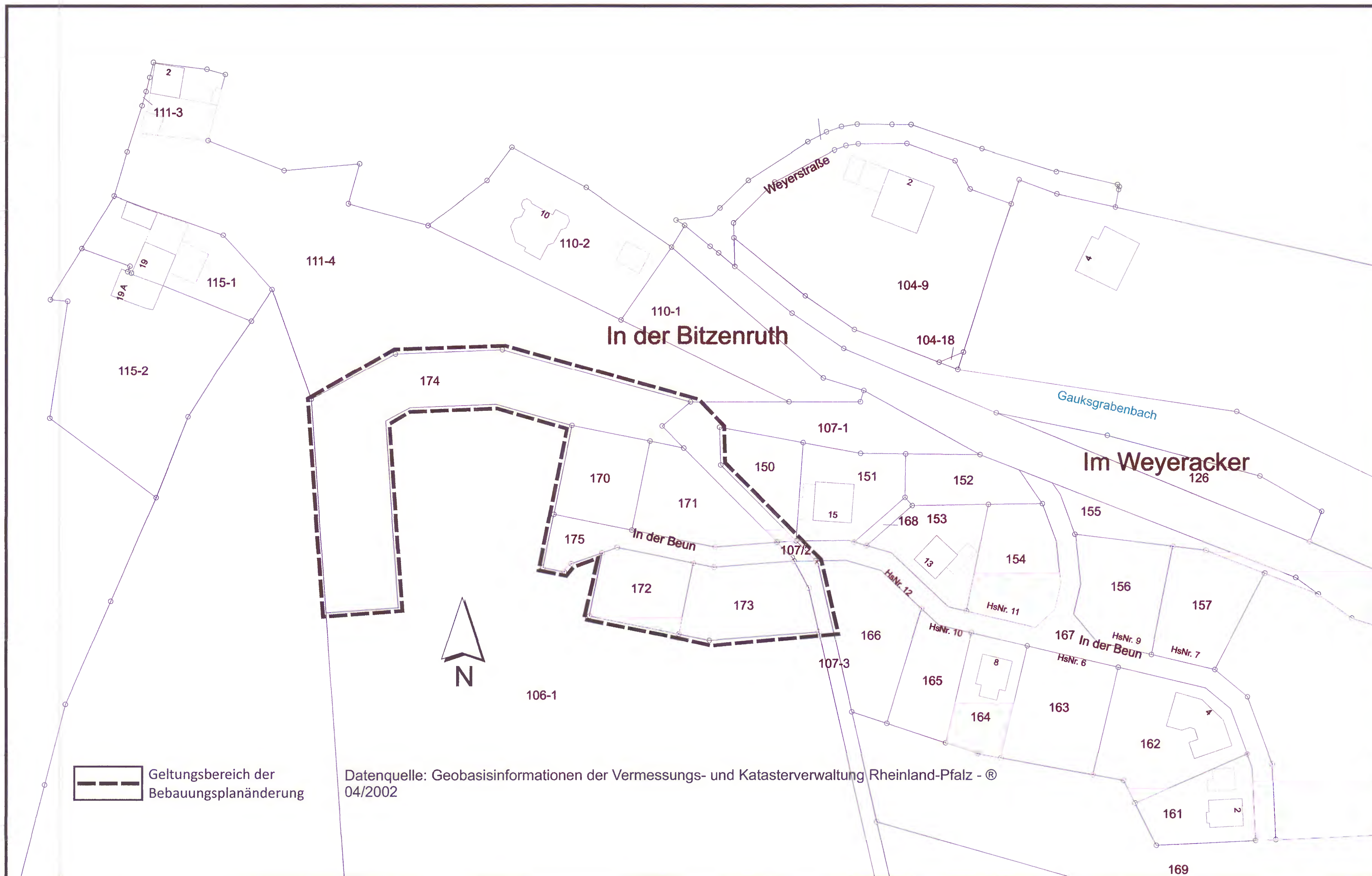


Ortsgemeinde ARGENSCHWANG

Bebauungsplan, Teilgebiet „In der Beun II“, Flur 2

1. Änderung

M. 1:1.000



TEXTFESTSETZUNGEN

1. Folgende Festsetzung wird ersatzlos gestrichen:

- Ziff. II.1. (Dachneigung)

2. Folgende Festsetzungen werden durch Ergänzungen neu gefasst:

I.2.3.1. Traufhöhe (TH_{max.})

Die zulässige max. Traufhöhe beträgt für Gebäude

- mit Ausnahme von einseitigen Pultdächern: 6,75m
- mit einseitigen Pultdächern und Flachdächern: 7,50m.

I.2.3.2. Firsthöhe (FH_{max.})

Die zulässige max. Firsthöhe beträgt für Gebäude

- mit Ausnahme von einseitigen Pultdächern: 10,50m
- mit einseitigen Pultdächern und Flachdächern: 7,50m.

Dachaufbauten und zurückgesetzte Dächer/Wandflächen dürfen die festgesetzten Firsthöhen nicht überschreiten.

Die sonstigen Textfestsetzungen und Hinweise des am 09.10.2014 in Kraft getretenen Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I Nr. 52 vom 01.10.2004), geändert durch Art. 118 V.v. vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Art. 2 G.v. vom 11. 06.2013 (BGBl. I S. 1548)

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), geändert durch Art. 1 G. v. 15.06.2015 (GVBl. S. 77)

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58), geändert durch Art. 2 G. v. 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Art. 1 G. v. 29.07.2009 (BGBl. I. S. 2542), geändert durch durch Art. 421 V. v. 31.08.2015 (BGBl. 1474)

§ 5 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.10.2015 (GVBl. S. 283)

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I. S. 1274), geändert durch Art. 76 V. v. 31.08.2015 (BGBl. I. S. 1474)

§ 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) i.d.F. der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), geändert durch durch Art. 93 V. v. 31.08.2015 (BGBl. I. 1474)

§ 78 Abs. 2 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), geändert durch Art. 320 V. v. 31.08.2015 (BGBl. 1474)

VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschluss vom 09.10.2015

Der Ortsbürgermeister

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat in der Zeit vom 25.01.16 bis einschließlich 25.02.16 nach § 13 BauGB stattgefunden.

Der Ortsbürgermeister

Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 31.03.2016 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister

Ausfertigungsvermerk:

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum

Unterschrift (Amtsbezeichnung)

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom 07.04.2016